

Wittwoch den 1. März 1899.

Hervorragend schöne

Kleiderstoffe

für Frühjahr und Sommer in unübertroffener Auswahl von der einfachsten bis zur feinsten Art.

Fortlaufend grosse Eingänge besonders geschmackvoller

Neuheiten in Damen-Confection

Jackets, Kragen, Regen- und Staubmäntel, fertige Kleider, Blousen, Morgenröcke, Mädchenkleider etc.

Für

Herren u. Knaben

fertige Anzüge, Ueberzieher, Joppen, Havelocks etc.

auch nach Maass.

Verkauf zu aussergewöhnlich billigen, festen Preisen.

Brummer & Benjamin

23 Gr. Ulrichstrasse 23.

Gardinen, Portiären, Teppiche, Möbelstoffe, Läuferzeuge, Tischdecken, Bettdecken.

Die bisherigen Präsidenten der französischen Republik.



Thiers



Mac Mahon



Grévy



Carnot



Faure

Der erste Präsident der dritten Republik war Adolph Thiers, jener große, kleine Mann, der schon unter Louis Philippe das Steuer des französischen Staatschiffes gefasst hatte, hervorstechender Politiker und eminenter Redner in einer Person. Die Ehrenämter der Kommune hielten Paris in Paris, als Thiers durch den Willen der Nation am 31. August 1871 auf den Präsidentenstuhl Frankreichs erhoben wurde, aus tausend Wunden blutete das Land. Aber mit eierernen Fellen ließ Thiers die Kommune des unheimlichen und Lüge lang war Paris von allen Schrecken des Vätertages durchdringt.

Schon nach zwei Jahren trat Thiers von der Präsidentenstuhl zurück und am 24. Mai 1873 folgte ihm Mac Mahon, eine straffe, eiserne, geistig nicht eben bedeutende Soldatennatur. Als er am 16. Juni 1873 von seiner realistischen Umgebung demogen, das Ministerium Simon fortsetzte und republikanische Neuwahlen betreiben ließ,

verlor er sein Ansehen. Die Neuwahlen fielen gegen ihn aus, und da er weder einen Ersatzkandidaten machen noch zurücktreten wollte, mußte er am 14. Dezember sich der Entscheidung des Landes unterwerfen und wieder ein freies republikanisches Ministerium antreten. Am 30. Januar 1879 trat er seine Entlassung ein. Ihm folgte Jules Grévy, ein alter überzeugungstreuer, geistig bedeutend vorangetragener Republikaner. Ihn sah man die Spektakelhaftigkeit in das Kloster ein. Er bewohnte als Präsident eine echt konstitutionelle Herrschaft und machte es sich zur Aufgabe, so viel wie möglich von seinen Präsidentenpflichten bei Seite zu legen, weshalb er auch den meisten Repräsentationsgelegenheiten ängstlich aus dem Wege ging.

Sein Nachfolger war Paul Carnot, der Träger eines in der neuen französischen Geschichte berühmten und jedem Republikaner geweihten Namens, gewählt am 3. Dezember 1887. Obgleich er nicht, wie Grévy, im Besitze

eines bedeutenden Privatvermögens war, vermachte er doch jeden Penny seines Einkommens als Präsident auf eine würdige Herabsetzung. Mit ihm kam schillernder Name und bessere Lebensverhältnisse in das Foyer. Kurz vor Ablauf seiner ersten Präsidentenperiode starb er am 24. Juni 1894 unter dem Messer eines Mordbuhnen.

Die erregten Zeitläufe forderten einen Mann mit feiner Hand und eifernde Energie, um man glaubte vielen Mann in Calvins Fortes zu finden zu haben. Sicherlich, er wurde als Präsident nicht nur ein Dekorationsstück abgeben. Aber schon nach 7 Monaten am 16. Januar 1895 warf er die Hände ins Meer und dankte ab. Die Franzosen warfen ihm Feigheit und Fahnenflucht vor.

Ihm folgte am 17. Januar der nun verstorbene Präsident Félix Faure

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer.

K. Halle, 27. Februar.

* Ein eigenartiger Fall von Hausverbrechen betraf die Gattin der Bergmannsfrau Caroline G. (früher) aus Wimmelburg. Frau G. ist dieses Vergehens für schuldig befunden und vom Obstherrn Schöffengericht mit einer Haftstrafe von 9 Mt. bestraft. Sie hat dagegen jedoch Berufung eingelegt. Die Angeklagte ist von dem Obstherrn beauftragt, für Reinigung der Schulden in Wimmelburg Sorge zu tragen. Sie vertritt diese Arbeit gewöhnlich des Dienstags Donnerstags und Sonnabends. Da sie bei der zu leistenden Lage vornehmenden gründlichen Reinigung, Fensterputzen etc. nicht auf einmal fertig werden kann, nimmt sie bei den Freitag zu Hilfe. In einem solchen, es war der 9. September, betrat Frau G. nach 10 Uhr Vormittags das Wohnzimmer und begann die Fenster zu reinigen. Der Unterredt war an diesem Tage um 9 Uhr beendet, die ganze Halle aber mußte eine Stunde nachhaken, und der Lehrer hatte den Kindern gesagt, sie sollten nach Hause gehen, wenn die Stunde vorbei sei. Als die Schuljugend dieser Weisung Folge leistete, erwiderte der Hausvater und befohl den Kindern, so lange in der Halle zu bleiben, bis der Lehrer sie entlassen werde. Zu der ihre Arbeit fortsetzenden Frau G. äußerte er: „Scheren Sie sich heraus!“ Frau G. kam dieser Aufforderung nicht nach, sondern punke die Fenster ruhig weiter

ohne ein Wort der Erwiderung. Nach einigen Minuten entließ der Lehrer die Kinder. Der Hausvater, dem das Geräusch zuhörte, erriethte gegen Frau G. Anzeichen gegen Hausverbrechen und das Schöffengericht kam zu einer Verurteilung der Angeklagten. Anders beurtheilte die Strafkammer die Sache. Dieselbe sprach Frau G. frei, weil ihrer Angabe, daß sie sich für berechtigt gehalten, im Schulzimmer zu verweilen, Glauben beigemessen wurde. Es solle verstanden das Recht zu, die Klassenräume jederzeit zu betreten und darin zu verweilen, vorausgesetzt, daß der Unterricht beendet ist. In dem vorliegenden Falle sei dies thätlich zu geschehen, denn die Stunde des Nachmittags war vorbei und es habe sich nur um die Verübung einer Feindseligkeit gehandelt, was als zum Unterrichts gehörig nicht anzusehen werden konnte.

Weserischecht. In der Nacht zum 14. November passirte der Kaufmann Förster die Meilstraße in Göttingen. Am Uferberg standen fünf junge Burden, die ein Weibchen vorrückten. Der eine davon, der 18 Jahre alte Verführer Otto Rowald, machte beim Vorbeigehen das F. eine Bewegung, als wenn er beschließen, seinen Ringzug zu setzen. Er verlor sich die Kugel und legte seinen Weg fort, wurde aber von F. verfolgt und ins Weidloch geschlagen, was er mit einer Ohrfeige erwiderte. Zur seinem weiteren Wege trat F. mit dem Geschwätelicher Kräftlich zusammen, dem er den Vorfall erzählte. Während dessen kam F. mit seinen Kameraden heran und schrie: „Wohin, wohin er“ äußerte: „Da ist der“, aber „da ist das Sch.“ Kräftlich wollte die Verurteilung des Verführers, da verlegte ihm K. sofort einen Stuch

in die rechte Backe, sodas eine 2 1/2 Centimeter lange Wunde entstand, die einen beträchtlichen Bluterguß verursachte. Die gewöhnlich in denartigen Fällen verordnete der Medizerricht des Städt. Krankenhaus und Rathsch. verurtheilten. Die Vernehmung ergab aber keine volle Schuld und führte zu keiner Verurteilung mit 8 Monaten Gefängnis.

Wegen Stillschließensverbrechen, begangen gegen eine verheiratete Frau, wurden die beiden Thäuferrichter Wilhelm Steilberg und Karl Kretzel, junge Burden von noch nicht 18 Jahren, zu 3 resp. 2 Monaten Gefängnis verurtheilt.

Vorsicht beim Einkauf von Migränin.

Die Süddt. Fachwerke bringen „Migränin“, das bekannte bewährte Mittel gegen Kopfschmerzen jeder Art, nicht nur in Pulver, sondern auch in Tablettenform in den Verkauf.

Diese Tabletten „in Originalpackung“ (Kägen mit Schutzmarke „Euse“) sind neben keuenerer Dosisung der beste Schutz gegen Fälschung. „Kulter“ verlangt man in den Apotheken ausdrücklich mit der Aufschrift „Migränin“.

Unter diesem Namen, welcher als Marke eingetragen ist, darf nur das von Fälschung bezogene „Migränin“ vertrieben Original-Produkt gegeben werden.

Verkäuferin

für Colonialwaaren u. Spirituswaren-Geschäft gesucht. Solchige hat wollen...

Perfekte Köchin bei hohem Lohn zum 1. April gesucht. Zu erfragen...

Ein ordentl. kräft. Mädchen in der Küche nicht ganz unbekannt, wird zum 1. April für...

Zucht, Hausmädchen, w. nähren u. plätten kann, wird zum 1. April gesucht...

Aufwartung für den ganzen Tag gesucht. Coblenstr. 5, v.

Ein Mädchen f. Et. in H. Wirtschaft. Bismarckstr. 4, l. r.

Aufwartung für Vormittagsstunden gesucht. Bismarckstr. 9, l.

Aufwartung für Mittags- u. Sonntagsgesch. Bismarckstr. 16, l. l.

Kell. Kindermädchen u. Mädchen f. ein G. findet G. St. Jr. Schimpf, Barz. 46.

Mädchen für Küche und Hausarbeit zum 15. März gesucht. Weib. mit Busch Radem. 4, lbr.

Arbeitsfähige Frau aus Land zu Kindern gesucht. Zu erfragen bei H. Werges, Kl. Ulrichstr. 37, Hof 1.

Zu logieren oder 1. April nächstgeleg. 2. Hausmädchen gesucht. Daselbe muss schon geübt haben...

Streichkätz b. Saubersch., Sa. Halle. Guter Aufwartung für Vormittag...

2 Mädchen, welche sich im Putz u. Besatz ausbilden wollen, können sich melden bei J. Kettler, Gr. Ulrichstr. 24.

2 Licht Mädchen für Küche u. Hausarb. bei ein. Kaut. Stell. Weibstr. 9, l.

2 Stühle für meine Papier- u. Malutensilien-Handlung ohne gut empfehlens. mit der Branche vertraute

Verkäuferin

Kontist. 1. April oder früher. Wilh. Raechstädt Nachf., Cuedlinburg.

2 Enterses u. Mädchen guetwilliges Mädchen mit guten Zeugnissen für einen neuen Haushalt 1. April gesucht...

2 Enterses, 2 Mädchen 2. Enterses, 2 Mädchen. Marg. Betz, Weibstr. 4, II.

3 Jung. ordentl. Kindermädchen, das auch Hausarbeit machen muss, wird gesucht. Weibstr. 14, III.

2 Am. Mädchen kann groß. Kindern erziehen. Kl. Schlegelstr. 5, p. l.

Kraft. j. u. B. Mädchen, m. Eltern u. Schulverl., gef. Weibstr. 13, Parfümgesch.

Walt. u. j. Mädchen, geb. hier u. ausm. b. hoh. Stell. Frau Domke, Schmeierstr. 4, II.

2. Licht. Mädchen für Küche u. Hausarb. bei ein. Kaut. Stell. Gr. Ulrichstr. 23, II. l.

Eine fleißige, tüchtige Aufwartung ist oder später gesucht. Bismarckstr. 15.

Hetere u. jüngere Dienstmädchen, 4 Hausmädchen, 2 Stubenmädchen, 5 Köchinnen, 1 Köchin, 1 Hausmädchen, 1 Kindererzieherin II. Cl. per sofort und 1. April gesucht durch die

Arbeitsanwärterstelle

des Vereins für Volkshochschule für weibliche Arbeiter u. Dienstboten Halle a. S., Parfümstr. 16.

Stellen suchen: Kinderkaut., Wirtschaft., Schneiderinnen, Aufwartungen, Koch- u. Bäckereiarbeiten, Arbeiterinnen u. Mädchen, Plätt- u. Pfänderinnen.

Damen-Confection Fortwährend Eingang von Neuheiten. M. Schneider, Halle. - Streng reelle Bedienung. -

2a. Mädchen als Aufwartung gesucht. Weibstr. 168, g. II.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 51, III.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 9, II.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 6, I.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

Conditorenlehrling, 3000 Mark. Sohn achtbarer Eltern, kann Klaren in meine Conditorei erlernen. Otto Peter, Weibstr. 2, Verh. Deutsch. Conditoren.

Lehrling unter günstigen Bedingungen. E. Hölzer, Radem. Vöbelen.

Stellen suchen. Junger Schneider, Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

2 Mädchen als Buchhalterin. Kl. Ulrichstr. 11, l.

3000 Mark auf 1 Stelle auf ein Grundstück in guter Geschäftslage sofort oder später gesucht. Angebot unter T. c. 2479 befristet Rudolf Mosse, Weibstr. 2.

3000 Mark auf 1 Stelle auf ein Grundstück in guter Geschäftslage sofort oder später gesucht. Angebot unter T. c. 2479 befristet Rudolf Mosse, Weibstr. 2.

3000 Mark auf 1 Stelle auf ein Grundstück in guter Geschäftslage sofort oder später gesucht. Angebot unter T. c. 2479 befristet Rudolf Mosse, Weibstr. 2.

3000 Mark auf 1 Stelle auf ein Grundstück in guter Geschäftslage sofort oder später gesucht. Angebot unter T. c. 2479 befristet Rudolf Mosse, Weibstr. 2.

3000 Mark auf 1 Stelle auf ein Grundstück in guter Geschäftslage sofort oder später gesucht. Angebot unter T. c. 2479 befristet Rudolf Mosse, Weibstr. 2.

3000 Mark auf 1 Stelle auf ein Grundstück in guter Geschäftslage sofort oder später gesucht. Angebot unter T. c. 2479 befristet Rudolf Mosse, Weibstr. 2.

3000 Mark auf 1 Stelle auf ein Grundstück in guter Geschäftslage sofort oder später gesucht. Angebot unter T. c. 2479 befristet Rudolf Mosse, Weibstr. 2.

3000 Mark auf 1 Stelle auf ein Grundstück in guter Geschäftslage sofort oder später gesucht. Angebot unter T. c. 2479 befristet Rudolf Mosse, Weibstr. 2.

3000 Mark auf 1 Stelle auf ein Grundstück in guter Geschäftslage sofort oder später gesucht. Angebot unter T. c. 2479 befristet Rudolf Mosse, Weibstr. 2.

3000 Mark auf 1 Stelle auf ein Grundstück in guter Geschäftslage sofort oder später gesucht. Angebot unter T. c. 2479 befristet Rudolf Mosse, Weibstr. 2.

3000 Mark auf 1 Stelle auf ein Grundstück in guter Geschäftslage sofort oder später gesucht. Angebot unter T. c. 2479 befristet Rudolf Mosse, Weibstr. 2.

3000 Mark auf 1 Stelle auf ein Grundstück in guter Geschäftslage sofort oder später gesucht. Angebot unter T. c. 2479 befristet Rudolf Mosse, Weibstr. 2.

3000 Mark auf 1 Stelle auf ein Grundstück in guter Geschäftslage sofort oder später gesucht. Angebot unter T. c. 2479 befristet Rudolf Mosse, Weibstr. 2.

3000 Mark auf 1 Stelle auf ein Grundstück in guter Geschäftslage sofort oder später gesucht. Angebot unter T. c. 2479 befristet Rudolf Mosse, Weibstr. 2.

3000 Mark auf 1 Stelle auf ein Grundstück in guter Geschäftslage sofort oder später gesucht. Angebot unter T. c. 2479 befristet Rudolf Mosse, Weibstr. 2.

3000 Mark auf 1 Stelle auf ein Grundstück in guter Geschäftslage sofort oder später gesucht. Angebot unter T. c. 2479 befristet Rudolf Mosse, Weibstr. 2.

3000 Mark auf 1 Stelle auf ein Grundstück in guter Geschäftslage sofort oder später gesucht. Angebot unter T. c. 2479 befristet Rudolf Mosse, Weibstr. 2.

3000 Mark auf 1 Stelle auf ein Grundstück in guter Geschäftslage sofort oder später gesucht. Angebot unter T. c. 2479 befristet Rudolf Mosse, Weibstr. 2.

3000 Mark auf 1 Stelle auf ein Grundstück in guter Geschäftslage sofort oder später gesucht. Angebot unter T. c. 2479 befristet Rudolf Mosse, Weibstr. 2.

3000 Mark auf 1 Stelle auf ein Grundstück in guter Geschäftslage sofort oder später gesucht. Angebot unter T. c. 2479 befristet Rudolf Mosse, Weibstr. 2.

3000 Mark auf 1 Stelle auf ein Grundstück in guter Geschäftslage sofort oder später gesucht. Angebot unter T. c. 2479 befristet Rudolf Mosse, Weibstr. 2.

3000 Mark auf 1 Stelle auf ein Grundstück in guter Geschäftslage sofort oder später gesucht. Angebot unter T. c. 2479 befristet Rudolf Mosse, Weibstr. 2.

3000 Mark auf 1 Stelle auf ein Grundstück in guter Geschäftslage sofort oder später gesucht. Angebot unter T. c. 2479 befristet Rudolf Mosse, Weibstr. 2.

3000 Mark auf 1 Stelle auf ein Grundstück in guter Geschäftslage sofort oder später gesucht. Angebot unter T. c. 2479 befristet Rudolf Mosse, Weibstr. 2.

Malsch's Monatsheft pro März. Friedrich Malsch, Gr. Zettin II. Spurlös verschwinden. Otto Mehlhorn, Grundbesitzer in Seelen 146.

C. L. Blau. ff. Badbierwürden, ff. Schinken, ff. Gopelische Indigenzien, ff. Wilh. Nietsch, ff. Neue Jris.

Neue Jris. Aerztl. anerkannt als ganz hervorragendes Schmeck- u. Heilmittel gegen alle Arten von Verdauungsstörungen...

Friedrich Peileke, Gelehrter 25, Leipzig 1151. Empfehle beim Einkauf von Möbelen mein wirklich großes Lager...

Wichtig für Frauen! Samml. hygien. Redaris u. Schuhmittel empfiehlt Wwe. Schmidt, Kl. Bekmann, Berlin S., Neue Mohrenstr. 5.

Verloren. Schmale Käse entfallen. Wiederbringend erhält Belohnung. Gefunden. Ein Hund (weiß mit schwarzen Flecken, ein weißer Fleck auf dem Rücken)...

